Zeitschrift: Blätter für bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde

Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Bern

Band: 13 (1917)

Heft: 4

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kalender" 12), und wir können ihm nur noch eine kurze Anzeige widmen. Wenn schon seine Vorgänger sich durch ihre Vielseitigkeit auf literarischem und künstlerischem Gebiet auszeichneten, so übertrifft sie der neue Jahrgang noch um ein Beträchtliches. Der literarische Teil bringt wiederum eine ganze Reihe von kleinen Erzählungen, Skizzen und Gedichten, der künstlerische über hundert Illustrationen, unter denen wir neben bekannten und angesehenen Namen auch manchen neuen finden, dem hier Gelegenheit geboten wird, sich einem grossen Kreise vorzustellen. Wie im literarischen, so sind auch im künstlerischen Teil die verschiedensten Richtungen vertreten. Das zeigt schon ein Blick auf die Namen der Verfasser und Künstler, unter denen wir Blösch, Federer, Gfeller, Jegerlehner, v. Tavel, Weese, ferner Balmer, Boss, Kreidolf, Linck, Würtenberger erwähnen wollen. Den Schluss bildet das Ergebnis einer Umfrage über Vor- und Nachteile des Rauchens. Die teilweise recht humorvollen Antworten werfen bisweilen interessante Streiflichter auf manchen unserer Gelehrten und Künstler. Th. de Quervain.

Auch die kleinste Mitteilung über Funde, Ausgrabungen, Restaurationen, Tagebuchaufzeichnungen aus frühern Zeiten, Anekdoten etc., bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde betreffend, ist der Redaktion stets sehr willkommen.

¹²) «O mein Heimatland», künstlerischer und literarischer Kalender fürs Schweizervolk. Herausgeber: Dr. Gustav Grunau. Verleger: Bern: Dr. Gustav Grunau. Zürich: Rascher & Cie. Genf: R. Burkhardt. Umfang 204 Seiten, 124 Illustrationen, 14 Kunstdruckbeilagen, wovon 2 farbige. Preis 2 Fr. 50 Rp.